



Najat El Hachmi
Der letzte Patriarch

Roman

(*L'últim patriarca*, Planeta)

Aus dem Katalanischen von Isabel Müller

Gebunden mit Schutzumschlag. 352 Seiten

€ 22.90 / sFr 34.90 / € [A] 23.60

ISBN 978 3 8031 3235 2

Erscheint im Februar 2011



9 783803 132352

WG 1 110

Es ist die Geschichte einer beispiellosen Emanzipation. Der Blick der Heldin, der aufsässigen Tochter, ist unerbittlich; sie rekonstruiert das Leben des Vaters, um sich über sich selbst klar zu werden: Was hat Mimoun Driouch damals in der marokkanischen Provinz eigentlich so alles getrieben? Bloß Ziegen gehütet, die Cousine Fatma bezirzt und das tugendhafteste Mädchen des Dorfes geheiratet? Doch wieso hat sich Mimoun dann auf den Weg nach Spanien gemacht?

Dort wird aus ihm ein erfolgreicher Kleinunternehmer, der es auf beleibte Spanierinnen abgesehen hat. Selbst als er die gesamte Familie nach Katalonien nachkommen lässt, gehen die Frauengeschichten weiter – bis die Tochter sich nicht mehr länger den Mund verbieten lassen will: Je mehr der Roman sich nach Europa verlagert, desto stärker wird sie – und desto schwächer der vermeintlich übermächtige Vater.

Najat El Hachmi verrät ihre vielschichtigen, eigenwilligen Figuren nie, stellt ihre Schwächen aber schonungslos bloß. Jenseits aller Klischees und Stereotypen zeugen sie von der Komplexität der Welt, in der wir alle leben.

»Der Roman besticht durch eine schnörkellose Sprache und einen schnellen Rhythmus.« El Mundo

Ein bitterböser Abgesang
auf das Patriarchat – und ein fesselnder
Familienroman über drei Generationen,
zwischen gestern und heute, zwischen
der arabischen und der westlichen Welt.
Temporeich und unterhaltsam,
und dennoch ein Buch,
das niemanden gleichgültig lässt.



© Sebastian Koch

Najat El Hachmi, 1979 in Marokko geboren und in Katalonien aufgewachsen, hat erstmals 2004 mit dem viel-diskutierten Essay *Jo també sóc catalana* (Auch ich bin Katalanin) von sich reden gemacht. 2008 gewann sie mit *Der letzte Patriarch* überraschend den Premi Ramon Llull, den wichtigsten und höchstdotierten katalanischen Literaturpreis. Der Roman wurde bereits in zahlreiche Sprachen übersetzt.

Lesereise:

21.3. Literaturhaus Salzburg

22.3. Stadtbücherei Wien

23.3. DHI, Heidelberg

24.3. Kokon, München

25.3. Berlin